

### 3. Kreisklasse Herren 4er

TuS Jahn Lindhorst III : VfL Bad Nenndorf III  
Montag, 29.01.2024, 19:30 Uhr

## Schneider fixiert zwei Punkte für den VfL Bad Nenndorf III

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Bad Nenndorf III im Spiel der 3. Kreisklasse Herren 4er beim TuS Jahn Lindhorst III beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Demler, Ritter und Schneider, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Kosziescha / Schoewel letztlich im Repertoire, um Demler / Ritter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 6:11, 9:11. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Duhnsen / Finkemeyer nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Schneider / Karasch. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Reimond Ritter wurden derweil Horst Duhnsen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Reinhard Kosziescha gegen Eugen Demler. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Auf Messers Schneide stand nachfolgend die Partie zwischen Friedrich Schoewel und Marek Karasch, bevor sich der Gastspieler mit 11:9, 2:11, 11:8, 2:11, 7:11 durchsetzte und Karasch seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Wenig Gegenwehr leistete Harald Finkemeyer beim 3:11, 5:11, 3:11 gegen Hans Schneider. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 0:6. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Horst Duhnsen im Anschluss das Spiel, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Eugen Demler abgab und eine Niederlage kassierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Reinhard Kosziescha bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Reimond Ritter. Friedrich Schoewel hatte danach gegen Hans Schneider bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Schoewel somit bei 3 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schneider ein 16:0 ausweist. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 0:9. Harald Finkemeyer gelang es, Marek Karasch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach dieser Niederlage des TuS Jahn Lindhorst III geht es nun im nächsten Spiel am 09.02.2024 gegen den TSV Hagenburg V, während der VfL Bad Nenndorf III am 31.01.2024 gegen den TSV Hagenburg V antritt.

#### Statistik:

##### TuS Jahn Lindhorst III

Doppel: Kosziescha / Schoewel 0:1, Duhnsen / Finkemeyer 0:1

Einzel: H. Duhnsen 0:2, R. Kosziescha 0:2, F. Schoewel 0:2, H. Finkemeyer 1:1

---

**VfL Bad Nenndorf III**

Doppel: Demler / Ritter 1:0, Schneider / Karasch 1:0

Einzel: E. Demler 2:0, R. Ritter 2:0, H. Schneider 2:0, M. Karasch 1:1